

# Generalerneuerung Ennstalleitung

Tourismus & Wirtschaft brauchen Strom.  
Informationen zu einem der wichtigsten  
Strominfrastrukturprojekte der Region.



[www.ennstalleitung.at](http://www.ennstalleitung.at)



Österreich  
braucht  
Strom.

APG

# Ennstal braucht Strom.

## Stromnetze sind die Lebensader von Gesellschaft, Wirtschaft und Tourismus. Jetzt und auch in Zukunft.

Als unabhängiger Übertragungsnetzbetreiber verantwortet Austrian Power Grid (APG) die sichere und verlässliche Stromversorgung Österreichs. Sie bildet die zentrale Basis für Wirtschaft, Industrie, Gesellschaft und nicht zuletzt für eine hohe Lebensqualität. Österreich zählt mit 99,99 % Versorgungssicherheit weltweit zur Spitzengruppe.

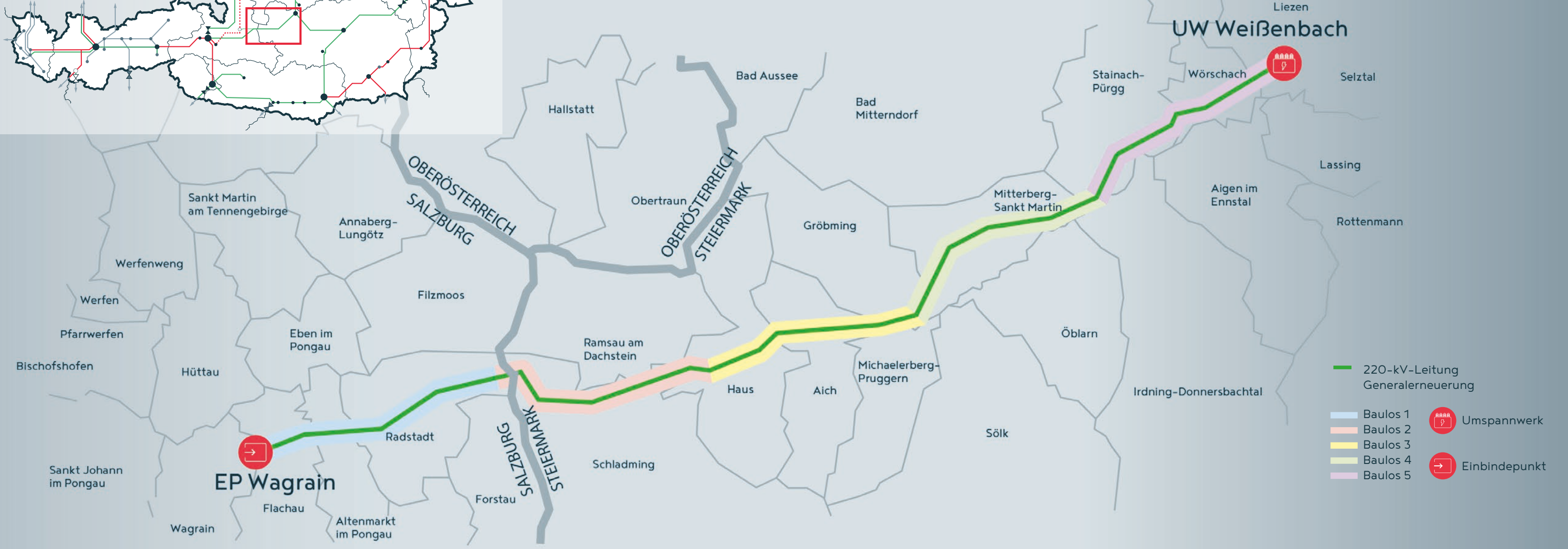
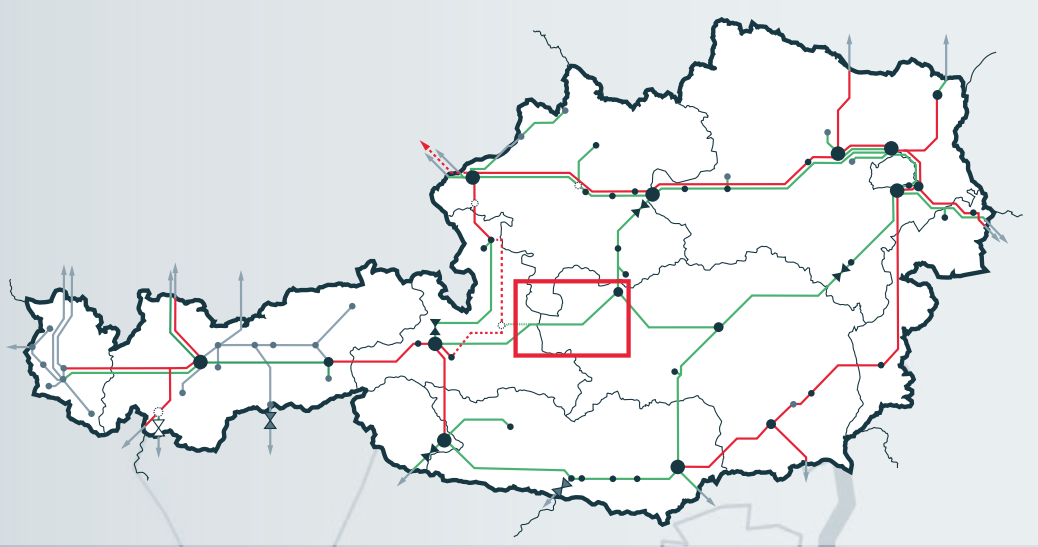
Gleichzeitig steigen die Anforderungen an das Stromnetz seit Jahren deutlich: der rasante Ausbau erneuerbarer Energien, zunehmende Elektrifizierung aller Lebensbereiche sowie die fortschreitende Digitalisierung verlangen eine leistungsstarke, flexible und zukunftssichere Strominfrastruktur. Um den steigenden Anforderungen an das Energiesystem gerecht zu werden, investiert APG bis 2035 insgesamt rund neun Milliarden Euro in die Modernisierung und den Ausbau der heimischen Strominfrastruktur.

Ein wichtiger Bestandteil im APG-Netz ist die 220-kV-Ennstalleitung zwischen Wagrain (Salzburg) und Weißenbach bei Liezen (Steiermark). Die 1949 errichtete Leitung leistet seit über sieben Jahrzehnten einen wesentlichen Beitrag zur regionalen und überregionalen Versorgungssicherheit. Aufgrund ihres Alters sowie der deutlich gestiegenen energiewirtschaftlichen Anforderungen stößt sie aber technisch und kapazitiv an ihre Grenzen und muss modernisiert werden. Für die Tourismus-, Wirtschafts- und Lebensräume im Ennstal und seiner Umgebung ist ein leistungsfähiges Stromnetz ein wesentlicher Standortfaktor.

Die Generalerneuerung der 220-kV-Ennstalleitung ist also ein zentraler Baustein für die versorgungssichere und leistbare Energiewende in der Region und ganz Österreich. Sie stärkt die Leistungsfähigkeit dieser wichtigen Ost-West-Verbindung im APG-Netz und schafft die Grundlage für zukünftige regionale Infrastrukturprojekte. Mit der Modernisierung werden zusätzliche Kapazitäten für die Integration erneuerbarer Energien und damit die Verfügbarkeit von preisgünstigem Strom geschaffen.

Die Leitung verbindet erzeugungsstarke Regionen mit Pumpspeicherkraftwerken in West- und Zentralösterreich und stellt sicher, dass erneuerbarer Strom österreichweit dorthin gelangt, wo er gerade gebraucht wird.

Mit der Generalerneuerung der Ennstalleitung sichert APG die Stromversorgung in der Region für Generationen und stärkt den Lebens-, Wirtschafts- und Tourismusstandort nachhaltig.



## Zahlen, Daten, Fakten



**2026-2028**  
Bauphase



**234**  
Maste

**73,2 km**



**Trassenlänge**  
Salzburg: 16,9 km  
Steiermark: 56,3 km

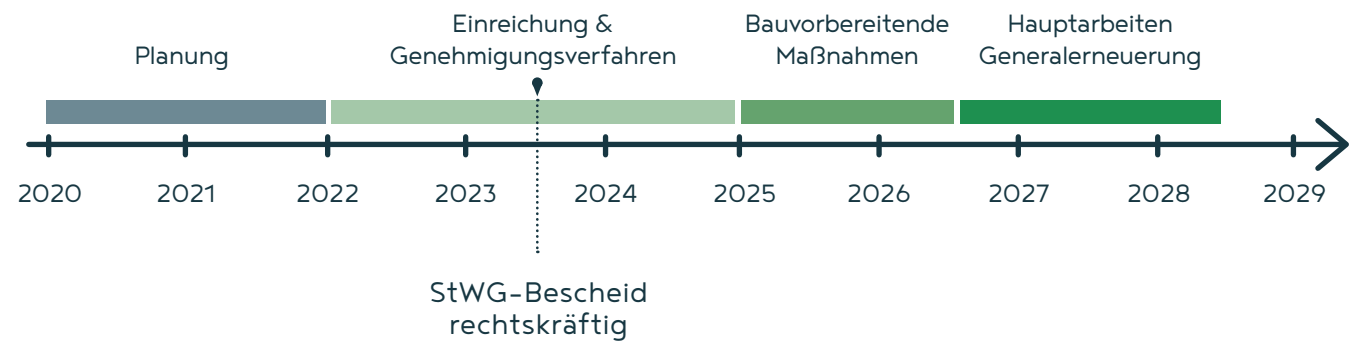


**rd. 240 Mio. €**  
Investitionsvolumen



**220 kV**  
Spannungsebene

## Zeitschiene



# Was wird gemacht?

Um die sichere Stromversorgung in der Region auch für die nächsten Generationen zu gewährleisten, wird die Ennstalleitung generalerneuert.

Das bedeutet:

- > Beibehaltung der Spannungsebene von 220 Kilovolt
- > Modernisierung sämtlicher Komponenten (Maste, Fundamente, Erdung, Armaturen und Beseilung)
- > Ersetzen des bestehenden Einfach-Seils durch ein sogenanntes 2er-Bündel: für die Erhöhung der Übertragungsleistung und gleichzeitige Reduktion der Leitungsgeräusche
- > Standortidentische Errichtung der neuen Maste bei unveränderter Mastaufstandsfläche
- > Erhöhung der Maste um bis zu 10 Meter: für eine optimierte Immissionsbelastung und Erhöhung der lichten Durchfahrtshöhe z.B. für landwirtschaftliche Geräte

## Bauphase & Baulose

### Bauvorbereitende Maßnahmen (Anfang 2025 - Mitte 2026)

Zu den bauvorbereitenden Maßnahmen zählen Einbautenerhebungen, die detaillierte Planung der Zuwegungen zu den Standorten sowie deren Errichtung und Instandsetzung in Abstimmung mit den jeweiligen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern.

### Hauptarbeiten der Generalerneuerung (Mitte 2026 - Frühjahr 2028)

Für die Umsetzung der Generalerneuerung wird die rund 73 Kilometer lange Trasse der Ennstalleitung in fünf Baulose unterteilt, an denen ab Baubeginn parallel gearbeitet wird:

- > Baulos 1: Wagrain, Flachau, Altenmarkt im Pongau, Radstadt
- > Baulos 2: Radstadt, Schladming, Haus
- > Baulos 3: Haus, Aich, Michaelerberg-Pruggern, Gröbming
- > Baulos 4: Gröbming, Mitterberg-Sankt Martin, Irdning-Donnersbachtal
- > Baulos 5: Irdning-Donnersbachtal, Stainach-Pürgg, Wörschach, Liezen

## Nutzen für Region & Österreich

### Ermöglichen der Energiewende

Die Ennstalleitung ist eine der wichtigsten Ost-West-Verbindungen im APG-Netz. Sie verbindet erzeugungsstarke Regionen mit Pumpspeicherkraftwerken in West- und Zentralösterreich. Damit kann erneuerbarer Strom österreichweit dorthin transportiert werden, wo er gebraucht wird.

### Sichere Stromversorgung

Die zunehmende Elektrifizierung, der rasante Ausbau erneuerbarer Energien und die fortschreitende Digitalisierung erhöhen den Strombedarf. Die Modernisierung macht die Leitung leistungsstärker und sichert die Stromversorgung der Region für Generationen.

### Starker Wirtschafts- & Tourismusstandort

Eine kapazitätsstarke Strominfrastruktur ist zentral für die nachhaltige Entwicklung und Stärkung der Wirtschafts- und Tourismusregion Ennstal und Umgebung.

### Integration Erneuerbarer Energie

Die Modernisierung der 220-kV-Leitung verbessert die Integration erneuerbarer Energien und somit die Verfügbarkeit von preisgünstigem Strom. Sie ist zentral für eine versorgungssichere und leistbare Energiewende.

# Kontakt- & Ansprechpersonen

## Projektleitung:

Ing. Patrick Rupp  
Tel.: +43 664 828 52 40

## Projektkommunikation:

Stefan Walehrach, MA  
Tel.: +43 664 883 430 44

E-Mail: [ennstalleitung@apg.at](mailto:ennstalleitung@apg.at)

## Über Austrian Power Grid AG (APG)

Als unabhängiger Übertragungsnetzbetreiber verantwortet Austrian Power Grid (APG) die sichere Stromversorgung Österreichs. Mit unserer leistungsstarken und digitalen Strominfrastruktur, sowie der Anwendung von State-of-the-art-Technologien integrieren wir die erneuerbaren Energien und reduzieren somit die Importabhängigkeit, sind Plattform für den Strommarkt, schaffen Zugang zu preisgünstigem Strom und bilden so die Basis für einen versorgungssicheren sowie zukunftsfähigen Wirtschafts- und Lebensstandort.

Das APG-Netz erstreckt sich auf einer Trassenlänge von etwa 3.500 km, welches das Unternehmen mit einem Team von rund 1.000 Spezialist:innen betreibt, instand hält und laufend den steigenden Anforderungen der Elektrifizierung von Gesellschaft, Wirtschaft und Industrie anpasst.

Unsere Investitionen bis 2035 in Höhe von rund 9 Milliarden Euro in den Netzaus- und Umbau sind Wirtschaftsmotor und wesentlicher Baustein für die Erreichung der Energieziele Österreichs.

### IMPRESSUM

Stand Mai 2026

Medieninhaber/Herausgeber:

Austrian Power Grid AG

Wagramer Straße 19, IZD-Tower

1220 Wien

Tel.: +43 (0) 50 320-161

E-Mail: [apg@apg.at](mailto:apg@apg.at)

Nähere Informationen und Details finden Sie unter:  
[www.ennstalleitung.at](http://www.ennstalleitung.at)

